

Verzeichniß

der

in Pommern vorkommenden Vögel.

Herausgegeben

von

Dr. Hornsch, Director,

und

Dr. Schilling, Conservator

des zoologischen Museums der Königl. Universität Greifswald.

Greifswald,

gedruckt bei F. W. Kunze, Universitäts-Buchdrucker.

1837.

SK 9. 510

93 / SK 9. 510

Senckenbergische Bibliothek
Frankfurt a. Main

Beschafft aus Mitteln
der Stiftung Volkswagenwerk

Gleich bei der Gründung des zoologischen Museums der hiesigen Königl. Universität im Jahre 1820 wurde die Aufstellung einer möglichst vollständigen Sammlung der in hiesiger Gegend vorkommenden Vögel, und die möglichst genaue Erforschung der Kenntniß derselben nach allen Beziehungen, als einer der zu verfolgenden Hauptzwecke des erwähnten neugegründeten Instituts festgestellt. Bei den in Beziehung auf diese Thierklasse besonders günstigen Verhältnissen durfte nemlich im voraus geschlossen werden, daß man nicht nur dem Laien durch die Aufstellung einer zahlreichen Sammlung einheimischer Vögel, — die durch ihre Mannichfaltigkeit in Hinsicht auf Größe, Gestalt und Färbenschmuck die Aufmerksamkeit zu fesseln besonders geeignet sind, — Interesse für die Thiere des Vaterlandes einzufößen, sondern auch auf mancherlei Weise fördernd auf die Wissenschaft selbst einzuwirken im Stande sein werde.

Zur möglichst vollständigen Erreichung dieses Zweckes wurden alle zu Gebote stehenden Mittel angewandt, die

Bitte um gefällige Einsendung seltener oder dem Besitzer unbekannter Vögel öffentlich und zu wiederholten Malen an die Bewohner der Provinz gerichtet, von dem mitunterzeichneten Dr. Schilling in der geeigneten Jahreszeit sehr häufige Excursionen in die Umgegend, und öfters auch größere Ausflüge in die entfernteren Theile der hiesigen Provinz und der benachbarten Insel Rügen, zum Behufe anzustellender Beobachtungen unternommen, Suitensammlungen der verschiedenen Zustände einer Vogelart nach den Jahreszeiten, dem Geschlecht und Alter, vom Ei bis zum vollendeten Thiere, angelegt, die Nester nicht unberücksichtigt gelassen und endlich der Besuch des Museums selbst auf die möglichst liberalste Weise gestattet.

Der Erfolg hiervon übertraf noch die Erwartung. Die Bitten um Unterstützung an die Bewohner der Provinz hatten zahlreiche Einsendungen zum Theil seltener, ja der seltensten, oder in Hinsicht ihrer Tracht wichtiger Vögel zur Folge, und mit Freuden sagen wir denen, die unsere Bemühungen so freundlich unterstützten und deren Namen die Etiquetten der eingesendeten und im hiesigen Museo aufgestellten Vögel zieren, unsern besten Dank. Möge sie das Bewußtsein lohnen, durch ihre Mittheilungen nicht nur die Sammlungen des Museums bereichert, sondern auch die Kenntniß der vaterländischen Thiere und die Wissenschaft überhaupt gefördert zu haben.

Besonders zahlreich und von großem Interesse sind auch die von dem mitunterzeichneten Dr. Schilling auf seinen Ausflügen und Wanderungen gemachten Beobachtungen.

Mit Freuden wurde wahrgenommen, wie der möglichst erleichterte Besuch des zoologischen Museums die Theilnahme an demselben und das Interesse für die besiedelten Bewohner der Provinz von Jahr zu Jahr in gleichem Grade steigerte, als sich die aufgestellte Zahl derselben vermehrte, und nur in sehr einzelnen Fällen hat sich die Absicht eines Mißbrauchs dieser Freiheit kundgegeben.

Eine von dem Professor Hornschuch im Sommer 1826 unternommene Reise auf die süddeutschen Alpen bereicherte das Museum mit 106 Stück der selteneren Gebirgsvögel, zum Theil in noch ungekannten Zuständen, und mit den Nestern und Eiern einiger derselben.

Auf diese Weise ist es gelungen, selbst bei den sehr beschränkten Fonds des hiesigen zoologischen Museums — die kaum einen Ankauf gestatten — seit seiner Gründung vor 16 Jahren, während welcher Zeit mehr als zweitausend Stück hiesiger Vögel durch unsere Hände gegangen sind, nach und nach eine Sammlung nicht nur von pommerschen, sondern überhaupt deutschen Vögeln aufzustellen, die an Vollständigkeit gränzt, und eine große Anzahl von Beobach-

tungen zu machen, die entweder bisher unbekannte Zustände dieser Thiere kennen lehren, oder frühere Irrthümer berichtigen, theilweise auch ein ganz neues Licht über die Naturgeschichte einiger Arten verbreiten. Ja, wir haben uns selbst gemüßiget gesehen, einige neue Arten aufzustellen.

Ueberzeugt, daß solche Institute, wie das hiesige zoologische Museum, nur dann ihrer Bestimmung vollkommen entsprechen, wenn die Beobachtungen, zu welchen sie Gelegenheit geben, durch öffentliche Bekanntmachung derselben Gemeingut der Wissenschaft werden, war es vom Anfange an unsre Absicht, dieselben durch den Druck bekannt zu machen. Schon im Jahre 1826 kündigten wir deshalb auch eine „Naturgeschichte der Vögel Pommerns“ an. Wir sahen jedoch bald ein, daß, wenn ein solches Werk dem beabsichtigten Zweck, die Naturgeschichte dieser Thiere möglichst vollständig und erschöpfend darzustellen, entsprechen sollte, man sich nur in seltenen Fällen auf die Beobachtungen Anderer verlassen dürfe, dazu vielmehr die möglichst größte Menge eigener Beobachtungen erforderlich sei, und je mehr Vögel wir untersuchen und beobachten konnten, um so mehr wurden wir in dieser Ueberzeugung bestärkt. Die Herausgabe dieses Werkes unterblieb deshalb auch bis jetzt. Wir bereuen diese Zögerung nicht und glauben, daß das Publikum noch viel weniger Ursache habe, darüber unzufrieden zu sein, indem wir unserem Werke jetzt eine viel größere Vollständigkeit zu geben

im Stande sind, als dieß früher möglich gewesen sein würde. Nach Beobachtungen einer größeren Anzahl von Individuen einer Art verbreitet oft ein einziges neu hinzukommendes ein ganz neues Licht über alle übrigen. Wir haben wiederholt Gelegenheit gehabt, uns hievon zu überzeugen.

Nunmehr aber glauben wir, die von uns gemachten Beobachtungen nicht länger zurückhalten zu dürfen; auch halten wir uns zur Herausgabe des vor 10 Jahren angekündigten Werkes hinreichend vorbereitet, indem wir nicht nur überzeugt sind, daß gewiß nur wenige der in Pommern und auf der Insel Rügen vorkommenden Vögelarten unseren vieljährigen, eifrigen Nachforschungen entgangen sind, sondern daß auch die von uns gemachten Beobachtungen nicht allein jedem Freunde der Naturgeschichte, besonders in der hiesigen Provinz, sondern auch wegen der Eigenthümlichkeit der hiesigen ornithologischen Fauna dem Naturforscher vom Fach von nicht geringem Interesse sein werden. Wir werden daher im Laufe dieses Jahres mit der Herausgabe unserer

„Naturgeschichte der Vögel Pommerns“

den Anfang machen.

Um jedoch diesem Werke die möglichste Vollständigkeit zu geben, senden wir demselben dieses Verzeichniß in

der Absicht voraus, dadurch Naturforscher, Freunde der vaterländischen Naturgeschichte, Jäger und Jagdberechtigte zu veranlassen, uns ihre Beobachtungen über die in demselben entweder nicht aufgeführten oder als selten bezeichneten Vögel gefälligst mitzutheilen.

Jede solche Mittheilung, die als glaubwürdig erscheint, werden wir nicht allein mit vielem Danke erkennen, sondern auch in dem Werke selbst unter dem Namen des Beobachters gewissenhaft anführen.

Es ist unsre Absicht, allmählig auch von den in Pommern vorkommenden Thieren der übrigen Thierklassen gleiche Verzeichnisse erscheinen zu lassen, und wir erlauben uns deshalb auch die Bitte um gefällige Mittheilung von Beobachtungen über diese hier anzuschließen, um mittelst des Zusammenwirkens vieler die Fauna Pommerns dereinst möglichst vollständig darstellen zu können.

Greifswald im Januar 1837.

Dr. Hornschuch.

Dr. Schilling.

Verzeichniß

der
in Pommern vorkommenden Vögel.

A. Nach sicheren Beobachtungen.

* bedeutet, daß der Vogel hier brütet.

1. Der weißschwänzige Seeadler. *Aquila albicilla* Ödm. Stand- und Strichvogel. Gemein.
2. Der weißköpfige Seeadler. *A. leucocephala* L.S. Strichvogel. Sehr selten.
3. Der Steinadler. *A. fusca* Dmmt. Zug- und Strichvogel. Selten.
4. Der Schreiadler. *A. naevia* W. Zugvogel *. Nicht selten.
5. Der langfüßige Adler. *A. longipes* H. et S. Zugvogel *. Selten.
6. Der Flußadler. *A. Haliaëtus* W. et M. Zugvogel *. Nicht selten.
7. Der Schlangeadler. *A. brachydactyla* W. Zugvogel *. Selten.
8. Der isländische Falke. *Falco candicans* Gm. Strichvogel. Sehr selten.
9. Der Schlachtfalke. *Falco lanarius* Temm. Zug- und Strichvogel. Selten.

10. Der Wanderfalk. *Falco peregrinus* Gm.
Zug- und Strichvogel. Nicht selten.
11. Der Baumfalk. *F. Subbuteo* L.
Zugvogel *. Nicht gemein.
12. Der Zwergfalk. *F. Aesalon* Gm.
Zugvogel *. Nicht selten.
13. Der Schurmfalk. *F. Tinnunculus* L.
Zugvogel *. Sehr gemein.
14. Der rothfüßige Falk. *F. rufipes* Bsk.
Strichvogel. Sehr selten.
15. Der Finkenhabicht. *F. Nisus* L.
Stand-, Strich- und Zugvogel. Gemein.
16. Der Hühnerhabicht. *F. palumbarius* L.
Stand-, Strich- und Zugvogel. Gemein.
17. Der rothe Milan. *F. Milvus* L.
Zugvogel *. Sehr gemein.
18. Der schwarzbraune Milan. *F. ater* Gm.
Zugvogel *. Gemein.
19. Der Wespenbussard. *F. apivorus* L.
Zugvogel *. Nicht selten.
20. Der Mäusebussard. *F. Buteo* L. Stand-,
Strich- und Zugvogel. Sehr gemein.
21. Der rauchfüßige Bussard. *F. lagopus*
Brnch. Stand-, Strich- u. Zugvogel. Gemein.
22. Die Rohrweih. *F. rufus* Gm.
Zugvogel *. Gemein.
23. Die Kornweih. *F. pygargus* auctl.
Zugvogel *. Gemein.

24. Die Wiesenweihe. *Falco cineraceus* *Mntg.*
Zugvogel *. Selten.
25. Die Sperbereule. *Strix nisoria* *W.*
Strichvogel. Selten.
26. Die Habichtseule. *St. liturata* *Thbg.*
Strichvogel. Sehr selten.
27. Die Schnee-eule. *St. nivea* *Thbg.*
Strichvogel. Selten.
28. Der Uhu. — *St. Bubo* *L.*
Stand- und Strichvogel. Nicht selten.
29. Die mittlere Ohreule. *St. Otus* *L.*
Stand- und Strichvogel. Gemein.
30. Die Sumpfohreule. *St. brachyotus* *Forst.*
Stand-, Strich- und Zugvogel. Sehr gemein.
31. Der Waldkauz. *St. Aluco* *L.*
Stand- und Strichvogel. Sehr gemein.
32. Der Schleierkauz. *St. flammea* *L.*
Standvogel. Sehr gemein.
33. Der rauchfüßige Kauz. *St. dasypus* *Bechst.*
Strich- und Zugvogel *. Nicht selten.
34. Der Steinkauz. *St. Noctua* *Leht.*
Stand- und Strichvogel. Nicht selten.
35. Der große Würger. *Lanius Excubitor* *L.*
Strich- und Zugvogel *. Nicht selten.
36. Der schwarzstirnige Würger. *L. minor* *Gm.*
Zugvogel *. Gemein.
37. Der rothköpfige Würger. *L. ruficeps* *Bechst.*
Zugvogel *. Selten.

38. Der rothrückige Bürger. *Lanius Collurio* L.
Zugvogel *. Sehr gemein.
39. Der gefleckte Fliegenfänger. *Muscicapa
grisola* L. Zugvogel *. Sehr gemein.
40. Der schwarzgraue Fliegenfänger. *M. lu-
ctuosa* Temm. Zugvogel *. Gemein.
41. Der grauköpfige Fliegenfänger. *M. musci-
peta* Bechst. Zugvogel *. Nicht gemein.
42. Der kleine Fliegenfänger. *M. parva* Bechst.
Zugvogel *. Selten.
43. Der Zwergfliegenfänger. *M. minuta* H. et S.
Zugvogel *. Nicht gemein.
44. Der Seidenschwanz. *Bombycilla Garrulus* Pt.
Strichvogel. Nicht selten.
45. Die Schwarzdrossel. *Turdus Merula* L.
Stand-, Strich- und Zugvogel. Gemein.
46. Die Ringdrossel. *T. torquatus* L.
Zugvogel. Nicht selten.
47. Die schwarzkehlige Drossel. *T. atrigularis*
Natt. Strichvogel. Sehr selten.
48. Die Misteldrossel. *T. viscivorus* L.
Stand-, Strich- und Zugvogel. Nicht gemein.
49. Die Singdrossel. *T. musicus* L.
Zugvogel *. Sehr gemein.
50. Die Bachholderdrossel. *T. pilaris* L.
Zugvogel *. Sehr gemein.
51. Die Weindrossel. *T. iliacus* L.
Zugvogel. Sehr gemein.

52. Der rostbrüstige Wasserschwäger. *Cinclus aquaticus* *Bechst.* Stand = und Strichvogel *. Nicht selten.
53. Der schwarzbäuchige Wasserschwäger. *C. melanogaster* *Br.* Zug = u. Strichvogel. Selten.
54. Der Pirol. *Oriolus Galbula* *L.* Zugvogel *. Gemein.
55. Der graurückige Steinschmäger. *Saxicola Oenanthe* *Bechst.* Zugvogel *. Sehr gemein.
56. Der braunkehlige Steinschmäger. *S. rubetra* *Bechst.* Zugvogel *. Sehr gemein.
57. Der schwarzkehlige Steinschmäger. *S. Rubicola* *Bechst.* Zugvogel. Selten.
58. Der Gartenrothschwanz. *Sylvia Phoenicurus* *Lath.* Zugvogel *. Gemein.
59. Der Hausrothschwanz. *S. Tithys* *Lath.* Zugvogel. Nicht gemein.
60. Das Rothkehlchen. *S. rubecula* *Lath.* Stand =, Strich = und Zugvogel. Sehr gemein.
61. Das Blaukehlchen. *S. cyanecula* *Mey. et W.* Zugvogel *. Nicht selten.
62. Der Sprosser. *S. Philomela* *Bechst.* Zugvogel *. Gemein.
63. Die Nachtigall. *S. Luseinia* *Lath.* Zugvogel *. Nicht gemein.
64. Die Mönchsgrasmücke. *S. atricapilla* *Lath.* Zugvogel *. Sehr gemein.

65. Die graue Grasmücke. *Sylvia hortensis* *Bechst.*
Zugvogel *. Sehr gemein.
66. Die Sperbergrasmücke. *S. nisoria* *Bechst.*
Zugvogel *. Gemein.
67. Die Klappergrasmücke. *S. curruca* *Lath.*
Zugvogel *. Nicht selten.
68. Die fahle Grasmücke. *S. cinerea* *Lath.*
Zugvogel *. Sehr gemein.
69. Der gelbbäuchige Laubfänger. *S. Hypolais*
Lath. Zugvogel *. Sehr gemein.
70. Der grüne Laubfänger. *S. Sibillatrix* *Bechst.*
Zugvogel *. Gemein.
71. Der Fitislaubfänger. *S. Trochilus* *Bechst.*
Zugvogel *. Sehr gemein.
72. Der Weidenlaubfänger. *S. abietina* *Nils.*
(*S. rufa* *Bechst.*) Zugvogel *. Gemein.
73. Der Drosselrohrfänger. *S. turdoides* *Mey.*
Zugvogel *. Nicht gemein.
74. Der Leichrohrfänger. *S. arundinacea* *Bechst.*
Zugvogel *. Gemein.
75. Der Sumpfrohrfänger. *S. palustris* *Bechst.*
Zugvogel *. Gemein.
76. Der Schilfrohrfänger. *S. Phragmitis* *Bechst.*
Zugvogel *. Sehr gemein.
77. Der gestreifte Rohrfänger. *S. striata* *Br.*
Zugvogel *. Selten.
78. Der Binsenrohrfänger. *S. salicaria* *Bechst.*
Zugvogel *. Nicht gemein.

79. Der Heuschreckenrohrsfänger. *Sylvia Locustella Lath.* Zugvogel *. Nicht gemein.
80. Der Flußrohrsfänger. *S. fluviatilis W.* Zugvogel *. Selten.
81. Der Zaunkönig. *Troglodytes parvulus K.* Stand- und Strichvogel. Sehr gemein.
82. Das safraneköpfige Goldhähnchen. *Regulus crococephalus Br.* Stand-, Strich- und Zugvogel. Sehr gemein.
83. Das feuerköpfige Goldhähnchen. *R. pyrocephalus Br.* Zugvogel *. Nicht gemein.
84. Der schieferbrüstige Fluevogel. *Accentor modularis K.* Zugvogel *. Nicht selten.
85. Die weiße Bachstelze. *Motacilla alba L.* Zugvogel *. Sehr gemein.
86. Die schwefelgelbe Bachstelze. *M. sulphurea Bechst.* Zugvogel *, Selten.
87. Die gelbe Bachstelze. *M. flava L.* Zugvogel *. Sehr gemein.
88. Der Wiesenpieper. *Anthus pratensis Bechst.* Zugvogel *. Sehr gemein.
89. Der Wasserpieper. *A. aquaticus Bechst.* Zugvogel. Nicht selten.
90. Der Felsenpieper. *A. rupestris Nils.* Zugvogel. Selten.
91. Der Brachpieper. *A. campestris Bechst.* Zugvogel *. Nicht gemein.

92. Der Baumpleper. *Anthus arboreus* *Bechst.*
Zugvogel *. Gemein.
93. Der Mauersegler. *Cypselus apus* *Ill.*
Zugvogel *. Gemein.
94. Der Alpensegler. *C. Melba* *Ill.*
Zugvogel. Sehr selten.
95. Die Rauchschwalbe. *Hirundo rustica* *L.*
Zugvogel *. Sehr gemein.
96. Die Hauschwalbe. *H. urbana* *L.*
Zugvogel *. Sehr gemein.
97. Die Uferschwalbe. *H. riparia* *L.*
Zugvogel *. Sehr gemein.
98. Der Ziegenmelker. *Caprimulgus europaeus* *L.*
Zugvogel *. Nicht selten.
99. Die Feldlerche. *Alauda arvensis* *L.*
Zugvogel *. Sehr gemein.
100. Die Haubenlerche *A. cristata* *L.*
Stand- und Strichvogel. Gemein.
101. Die Heidelerche. *A. arborea* *L.*
Zugvogel *. Gemein.
102. Die Kohlmeise. *Parus major* *L.*
Stand-, Strich- und Zugvogel. Sehr gemein.
103. Die Blaumeise. *P. coeruleus* *L.*
Stand-, Strich- und Zugvogel. Sehr gemein.
104. Die Tannenmeise. *P. ater* *L.*
Stand- und Strichvogel. Nicht gemein.
105. Die Sumpfmeise. *P. palustris* *L.*
Stand- und Strichvogel. Sehr gemein.

106. Die Haubenmeise. *Parus cristatus* L.
Stand- und Strichvogel. Nicht gemein.
107. Die Schwanzmeise. *P. caudatus* L.
Stand- und Strichvogel. Sehr gemein.
108. Die Bartmeise. *P. barbatus* Scop.
Zugvogel *. Selten.
109. Die Beutelmeise. *P. pendulinus* L. S.
Zugvogel *. Sehr selten.
110. Der Grauammer. *Emberiza miliaria* L.
Zugvogel *. Sehr gemein.
111. Der Goldammer. *E. citrinella* L.
Standvogel. Sehr gemein.
112. Der Gartenammer. *E. hortulana* L.
Zugvogel *. Selten.
113. Der Rohrammer. *E. Schoeniclus* L.
Zugvogel *. Gemein.
114. Der Lerchensporner. *E. calcarata* Temm.
Zugvogel. Selten.
115. Der Schneesperner. *E. nivalis* L.
Zugvogel. Gemein.
116. Der Hausperling. *Fringilla domestica* L.
Standvogel. Sehr gemein.
117. Der Feldperling. *F. campestris* Schrank.
Standvogel. Sehr gemein.
118. Der Edelfink. *F. Coelebs* L.
Stand- und Zugvogel. Sehr gemein.
119. Der Bergfink. *F. montifringilla* L.
Zugvogel. Gemein.

120. Der Grünfink. *Fringilla Chloris* *Mey.*
Standvogel. Sehr gemein.
121. Der Kirschfink. *F. Coccothraustes* *M.*
Standvogel. Gemein.
122. Der rothbrüstige Fink. *F. Pyrrhula* *M.*
Stand-, Strich- und Zugvogel. Gemein.
123. Der Hafenfink. *F. Euculeator* *M.*
Strichvogel. Nicht selten.
124. Der Karminfink. *F. erythrina* *M.*
Zugvogel. Selten.
125. Der Hänfling. *F. cannabina* *L.*
Stand- und Zugvogel. Gemein.
126. Der gelbschnäblige Fink. *F. flavirostris* *L.*
Zugvogel. Nicht selten.
127. Der Leinfink. *F. Linaria* *L.*
Zugvogel. Gemein.
128. Der Erlenfink. *F. Spinus* *L.*
Stand- und Strichvogel. Gemein.
129. Der Distelfink. *F. Carduelis* *L.*
Stand- und Strichvogel. Nicht gemein.
130. Der Fichtenkreuzschnabel. *Loxia curvirostra*
L. Stand- und Strichvogel. Nicht gemein.
131. Der Kiefernkreuzschnabel. *L. Pityopsittacus*
Borkh. Stand- und Strichvogel. Selten.
132. Der gemeine Staar. *Sturnus vulgaris* *L.*
Zugvogel *. Sehr gemein.
133. Der Nußknacker. *Nucifraga Caryocatactes* *T.*
Strichvogel. Nicht selten.

134. Der Eichelheber. *Corvus glandarius* L.
Stand- und Strichvogel. Sehr gemein.
135. Die Gartenelster. *C. Pica* L.
Standvogel. Gemein.
136. Die Thurmkrahe. *C. Monedula* L.
Standvogel. Gemein.
137. Die Saatkrahe. *C. frugilegus* L.
Zugvogel *. Gemein.
138. Die Nebelkrahe. *C. Cornix* L.
Standvogel. Sehr gemein.
139. Die Rabenkrahe. *C. Corone* Lath.
Strichvogel *. Selten.
140. Der Rabe. *C. Corax* L.
Standvogel. Gemein.
141. Die blaue Rabe. *Coracias Garrulus* L.
Zugvogel *. Nicht selten.
142. Der blaue Kleiber. *Sitta europaea* L.
Stand- und Strichvogel. Gemein.
143. Der gemeine Baumläufer. *Certhia familiaris* L.
Stand- und Strichvogel. Gemein.
144. Der kurzzeilige Baumläufer. *C. brachydactyla* Br. Zugvogel *. Selten.
145. Der Biedehopf. *Upupa Epops* L.
Zugvogel *. Nicht selten.
146. Der gemeine Eisvogel. *Alcedo Ispida* L.
Stand-, Strich- und Zugvogel. Nicht selten.
147. Der Schwarzspecht. *Picus Martius* L.
Stand- und Strichvogel. Nicht gemein.

148. Der Grünspecht. *Picus viridis* L.
Stand- und Strichvogel. Gemein.
149. Der Grauspecht. *P. canus* L.
Strichvogel. Nicht gemein.
150. Der große Buntspecht. *P. major* L.
Stand- und Strichvogel. Sehr gemein.
151. Der mittlere Buntspecht. *P. medius* L.
Zugvogel *. Nicht gemein.
152. Der kleine Buntspecht. *P. minor* L.
Stand- und Strichvogel. Nicht gemein.
153. Der weißrückige Specht. *P. leuconotus* Bechst.
Strichvogel. Sehr selten.
154. Der Wendehals. *Yynx torquilla* L.
Zugvogel *. Gemein.
155. Der aschgraue Ruckuck. *Cuculus canorus* L.
Zugvogel *. Gemein.
156. Der Heheruckuck. *C. glandarius* L.
Zugvogel *. Selten*).
127. Die Ringeltaube. *Columba Palumbus* L.
Strich- und Zugvogel *. Sehr gemein.
158. Die Hohltaube. *C. Oenas* L.
Zugvogel *. Nicht gemein.
159. Die Turteltaube. *C. Turtur* L.
Zugvogel *. Gemein.

*) Die Ehre der Entdeckung dieses seltenen Vogels in der hiesigen Provinz gebührt unserm Freunde Herrn Pauly zu Nielsch, der auch so gütig war, denselben dem hiesigen Museum zu schenken.

160. Die Wachtel. *Perdix Coturnix Lath.*
Zugvogel *. Gemein.
161. Das Rebhuhn. *P. cinerea Lath.*
Stand- und Strichvogel. Sehr gemein.
162. Das Weidenschneehuhn. *Tetrao saliceti Temm.*
Verirrt. Sehr selten. Hinterpommern.
163. Das Haselhuhn. *T. Bonasia L.*
Stand- und Strichvogel. Nicht gemein. Hinterpommern.
164. Das mittlere Waldhuhn. *T. medius Leisl.*
Standvogel. Selten. Hinterpommern.
165. Das Birkhuhn. *T. Tetrix L.*
Standvogel. Nicht gemein. Vorpommern.
166. Das Auerhuhn. *T. Urogallus L.*
Standvogel. Nicht gemein.
167. Der große Trappe. *Otis Tarda L.*
Stand-, Strich- und Zugvogel. Nicht selten.
168. Der Dickfuß. *Oedienemus crepitans Temm.*
Zugvogel *. Selten.
169. Der Goldregenpfeifer. *Charadrius auratus*
Suck. Zugvogel. Sehr gemein.
170. Der Mornelregenpfeifer. *Ch. Morinellus L.*
Zugvogel. Nicht selten.
171. Der Halsbandregenpfeifer. *Ch. Hiaticula L.*
Zugvogel *. Gemein.
172. Der weißstirnige Regenpfeifer. *Ch. albi-*
frons Mey. Zugvogel *. Nicht gemein.
173. Der kleine Regenpfeifer. *Ch. minor M. et IV.*
Zugvogel *. Nicht selten.

174. Der schwarzbäuchige Kiebitz. *Vanellus melanogaster* *Mey.* Zugvogel. Nicht selten.
175. Der gehäubte Kiebitz. *V. cristatus* *M. et W.* Zugvogel *. Sehr gemein.
176. Der Halsbandsteinwürger. *Strepsilas collaris* *Ill.* Zugvogel *. Nicht selten.
177. Der rothfüßige Austerfischer. *Haematopus ostralegus* *L.* Zugvogel *. Nicht selten.
178. Der graue Kranich. *Grus cinerea* *Bechst.* Zugvogel *. Sehr gemein.
179. Der weiße Storch. *Ciconia alba* *Bechst.* Zugvogel *. Sehr gemein.
180. Der schwarze Storch. *C. nigra* *Bechst.* Zugvogel *. Nicht selten.
181. Der graue Reiher. *Ardea cinerea* *Bechst.* Stand-, Strich- und Zugvogel. Sehr gemein.
182. Der Nachtreiher. *A. Nycticorax* *L.* Zugvogel *. Selten.
183. Der Kallenreiher. *A. ralloides* *Scop.* Zugvogel. Sehr selten.
184. Die große Rohrdommel. *A. stellaris* *L.* Zugvogel *. Nicht selten.
185. Die kleine Rohrdommel. *A. minuta* *L.* Zugvogel. Selten.
186. Der braune Ibis. *Ibis falcinellus* *Temm.* Strichvogel. Sehr selten.
187. Der große Brachvogel. *Numenius arquatus* *Lath.* Zugvogel *. Gemein.

188. Der Regenbrachvogel. *Numenius phaeopus*
Lath. Zugvogel. Gemein.
189. Die Waldschnepfe. *Scolopax Rusticula* L.
Zugvogel *. Sehr gemein.
190. Die Doppelschnepfe. *S. major* L.
Zugvogel *. Nicht selten.
191. Die Heerschnepfe. *S. Gallinago* L.
Zugvogel *. Sehr gemein.
192. Die stumme Schnepfe. *S. Gallinula* L.
Zugvogel. Sehr gemein.
193. Der schwarzschwänzige Sumpfläufer. *Limosa melanura* Leisl. Zugvogel *. Selten.
194. Der rostrothe Sumpfläufer. *L. rufa* Briss.
Zugvogel. Nicht selten.
195. Der grünfüßige Wasserläufer. *Totanus chloropus* Mey. Zugvogel. Nicht selten.
196. Der schwarzbraune Wasserläufer. *T. fuscus*
Bechst. Zugvogel. Nicht selten.
197. Der Meerwasserläufer. *T. Calidris* Bechst.
Zugvogel. Nicht selten.
198. Der Leichwasserläufer. *T. stagnatilis* Bechst.
Zugvogel. Sehr selten.
199. Der getüpfelte Wasserl. *T. ochropus* Temm.
Zugvogel *. Selten.
200. Der Waldwasserl. *T. Glareola* Temm.
Zugvogel *. Nicht selten.
201. Der trillernde Wasserl. *T. hypoleucus* Temm.
Zugvogel *. Gemein.

202. Der Lemminckische Strandläufer. *Tringa Temminckii Leisl.* Zugvogel *. Nicht selten.
203. Der Zwergstrandl. *T. minuta Leisl.* Zugvogel. Nicht selten.
204. Der Schinzische Strandl. *T. Schinzii Br.* Zugvogel *. Gemein.
204. Der Alpenstrandl. *T. alpina L.* Zugvogel *. Sehr gemein.
206. Der Meerstrandl. *T. maritima Brünn.* Zugvogel. Selten.
207. Der Kampffstrandl. *T. pugnax L.* Zugvogel *. Gemein.
208. Der isländische Strandl. *T. islandica L.* Zugvogel. Gemein.
209. Der bogenschnäbl. Strandl. *T. subarquata Temm.* Zugvogel *. Nicht selten.
210. Der breitschnäblige Strandl. *T. platyrhyncha Temm.* Zugvogel. Selten.
211. Der graue Sonderling. *Calidris arenaria Ill.* Zugvogel. Nicht selten.
212. Der rothfüßige Strandreuter. *Himantopus rufipes Bechst.* Zugvogel *. Selten.
213. Der schwarzköpfige Säbelschnäbler. *Recurvirostra Avocetta L.* — Zugvogel *. Nicht selten.
214. Der graue Wassertreter. *Phalaropus cinereus Briss.* Zugvogel. Selten.

215. Der rothe Wassertreter. *Phalaropus platyrhynchus* Temm. Zugvogel. Sehr selten.
216. Die Wasserralle. *Rallus aquaticus* L. Zugvogel *. Nicht selten.
217. Der Wiesenschnarrer. *Crex pratensis* Bechst. Zugvogel *. Gemein.
218. Das kleine Rohrhuhn. *Gallinula pusilla* Bechst. Zugvogel *. Selten.
219. Das punktirte Rohrhuhn. *G. Porzana* Lath. Zugvogel *. Gemein.
220. Das grünfüßige Rohrhuhn. *G. chloropus* Lath. Zugvogel *. Gemein.
221. Das schwarze Wasserhuhn. *Fulica atra* L. Zugvogel *. Sehr gemein.
222. Die schwarze Seeschwalbe. *Sterna nigra* L. Zugvogel *. Gemein.
223. Die kleine Seeschwalbe. *St. minuta* L. Zugvogel *. Nicht selten.
224. Die Flußseeschwalbe. *St. Hirundo* L. Zugvogel *. Sehr gemein.
225. Die silbergraue Seeschwalbe. *St. macrura* Naum. Zugvogel. Gemein.
226. Die weißgraue Seeschwalbe. *St. cantiaea* Albin. Zugvogel. Sehr selten.
227. Die Lachseeschwalbe. *St. risoria* Br. Strichvogel *. Selten.
228. Die Schillingische Seeschwalbe. *St. Schillingii* Br. Zugvogel *. Selten.

229. Die caspische Seeschwalbe. *Sterna caspia* *Pall.*
Zugvogel *. Nicht selten.
230. Die Zwergmöve. *Larus minutus* *Pall.*
Strichvogel. Sehr selten.
231. Die Kapuzinermöve. *L. capistratus* *T.*
Zugvogel *. Nicht gemein.
232. Die Lachmöve. *L. ridibundus* *L.*
Zugvogel *. Gemein.
233. Die dreizehige Möve. *L. tridactylus* *Lath.*
Zugvogel. Selten.
234. Die Sturmmöve. *L. canus* *L.*
Stand-, Strich- und Zugvogel. Sehr gemein.
235. Die kleine Silbermöve. *L. argentatoides* *Br.*
Zugvogel. Selten.
236. Die große Silbermöve. *L. argentatus* *Brünn.*
Zugvogel. Nicht selten.
237. Die mittlere weißschwinge Möve. *L. medius* *Br.*
Zugvogel. Selten.
238. Die große weißschwinge Möve. *L. glaucus* *Brünn.*
Zugvogel. Nicht selten.
239. Die gelbfüßige Möve. *L. fuscus* *L.*
Strich- und Zugvogel. Nicht gemein.
240. Die Mantelmöve. *L. marinus* *L.*
Strich- und Zugvogel. Gemein.
241. Die Riesenmöve. *L. maximus* *Br.*
Strichvogel. Nicht selten.
242. Die große Raubmöve. *Lestris Catarrhactes* *Ill.*
Verirrt. Sehr selten.

243. Die Fugelschwänzige Raubmöve. *Lestris pomarina* T. Zugvogel. Selten.
244. Die Buffonische Raubmöve. *L. Buffonii* Boje. Zugvogel. Selten.
245. Die Schmarogerraubmöve. *L. parasitica* Boje. Zugvogel. Nicht selten.
246. Der Zwergsturmvogel. *Procellaria pelagica* L. Verirrt. Sehr selten *).
247. Der Höckerfwan. *Cygnus gibbus* Bechst. Zugvogel *. Nicht selten.
248. Der Singfwan. *C. musicus* Bechst. Zugvogel. Sehr gemein.
249. Die Schneegans. *Anser niveus* Briss. Verirrt. Sehr selten.
250. Die Graugans. *A. cinereus* Mey. Zugvogel *. Sehr gemein.
251. Die Saatgans. *A. Segetum* M. Zugvogel. Sehr gemein.
252. Die rostgelbgraue Gans. *A. rufescens* Br. Zugvogel. Selten.
253. Die weißstirnige Gans. *A. albifrons* Bechst. Zugvogel. Nicht selten.
254. Die weißwangige Gans. *A. leucopsis* Bechst. Zugvogel. Nicht gemein.

*) Das hiesige zoologische Museum verdankt diesen Vogel der Güte des Herrn Usmus zu Wampen, auf dessen Hofe derselbe bei einem heftigen Südweststurm, am 15. Novbr. 1825, ermattet niederfiel.

255. Die Ringelgans. *Anser torquatus* *Frisch.*
Zugvogel. Gemein.
256. Die Rothhalsgans. *A. ruficollis* *Pall.*
Verirrt. Sehr selten.
257. Die Brandente. *Anas Tadorna* *L.*
Zugvogel*. Gemein.
258. Die Löffelente. *A. clypeata* *L.*
Zugvogel*. Gemein.
259. Die Märgente. *A. boschas* *L.*
Stand-, Strich- und Zugvogel. Sehr gemein.
260. Die Schnatterente. *A. strepera* *L.*
Zugvogel*. Nicht gemein.
261. Die Spießente. *A. acuta* *L.*
Zugvogel*. Nicht selten.
262. Die Pfeifente. *A. penelope* *L.*
Zugvogel. Sehr gemein.
263. Die Knäffente. *A. querquedula* *L.*
Zugvogel*. Nicht gemein.
264. Die Rieffente. *A. crecca* *L.*
Zugvogel*. Sehr gemein.
265. Die Eibertauchente. *Platypus mollissimus* *Br.*
Zugvogel. Selten.
266. Die Trauertauchente. *P. niger* *Br.*
Zugvogel. Selten.
267. Die Sammttauchente. *P. fuscus* *Br.*
Zugvogel. Nicht selten.
268. Hornschuchstauchente. *P. hornschuchii* *Br.*
Zugvogel. Selten.

269. Die Kolbentauchente. *Platypus rufinus* Br.
Verirrt. Selten.
270. Die Tafeltauchente. *P. ferinus* B.
Zugvogel *. Nicht gemein.
271. Die Bergtauchente. *P. Marila* Br.
Zugvogel. Sehr gemein.
272. Die Reihertauchente. *P. Fuligula* Br.
Zugvogel *. Nicht gemein.
273. Die weißäugige Tauchente. *P. leucophthalmus* Br. Zugvogel. Selten.
274. Die Schalltauchente. *P. Glaucion* Br.
Zugvogel. Gemein.
275. Die Eistauchente. *P. glacialis* Br.
Zugvogel. Sehr gemein.
276. Der Gänsefägetaucher. *Mergus Merganser* L.
Strich- und Zugvogel. Nicht selten.
277. Der langschnäblige Sägetaucher. *M. Scirator* L. Stand-, Strich- und Zugvogel. Gemein.
278. Der weiße Sägetaucher. *M. Albellus* L.
Zugvogel *. Nicht gemein.
279. Der Kormoranscharbe. *Carbo Cormoranus*
Mey. Stand-, Strich- und Zugvogel. Gemein.
280. Der Eissectaucher. *Colymbus glacialis* L.
Strichvogel. Sehr selten.
281. Der arktische Seetaucher. *C. arcticus* L.
Zugvogel. Nicht selten.
282. Der baltische Seetaucher. *C. balticus* H. et S.
Zugvogel. Selten.

283. Der rothhalsige Seetaucher. *Colymbus rufogularis* *Mey.* Zugvogel. Gemein.
284. Der gehäubte Steißfuß. *Podiceps cristatus* *Lath.* Zugvogel *. Gemein.
245. Der grauköpfige Steißfuß. *P. rubricollis* *Lath.* Zugvogel *. Nicht gemein.
286. Der gehörnte Steißfuß. *P. cornutus* *Lath.* Zugvogel *. Selten.
287. Der nordische Steißfuß. *P. arcticus* *Boje.* Zugvogel. Sehr selten.
288. Der Ohrensteißfuß. *P. auritus* *Lath.* Zugvogel. Nicht selten.
289. Der kleine Steißfuß. *P. minor* *Lath.* Zugvogel *. Nicht gemein.
290. Die Gryllsumme. *Uria Grylle* *Lath.* Strichvogel. Nicht selten.
291. Die dumme Summe. *U. Troile* *Lath.* Strichvogel. Sehr selten.
292. Der Krabbentaucher. *Mergulus Alle* *Ray.* Strichvogel. Selten.
293. Der Lorkalk. *Alca Torda* *L.* Strichvogel. Nicht selten.
-

B. Nach glaubwürdigen Mittheilungen.

294. Der lappländische Kauz. *Strix lapponica*
Sparrm. In Hinterpommern gesehen, in der Mark
geschossen.
295. Die Zwerggoule. *Sr. pygmaea* *Bechst.*
Bei Mielsitz in Neuvorpommern gesehen.
296. Der weißhalsige Fliegenfänger. *Muscicapa*
albicollis *Temm.* Auf den Al. Zastrower und El-
denaer Jagdrevieren 1835 gesehen.
297. Die Lasurmeise. *Parus cyanus* *Pall.*
In Hinterpommern bei Colberg geschossen und auf
der Insel Uesedom gesehen.
298. Der Bienenfresser. *Merops Apiaster* *L.*
Soll früher auf dem Zingst erlegt worden seyn.
299. Der kleine Trappe. *Otis Tetrax* *L.*
Soll bei Stargard in Hinterpommern erlegt wor-
den seyn.
300. Der Purpureiher. *Ardea purpurea* *L.*
Soll früher auf dem Zingst erlegt worden seyn.
301. Der große Silberreiher. *Ardea Egretta* *L.*
Ist 1818 im Sommer an der Nordwestküste der
Insel Rügen vom Herrn Pastor Picht gesehen
worden.
302. Der Löffelreiher. *Platalea Leucorodia* *L.*
Ist von glaubwürdigen Personen an der Ober beob-
achtet worden.
203. Die Dougallische Seeschwalbe. *Sterna Dou-*
gallii *Montag.* Nach einem jungen Vogel.

304. Die rothe Ente. *Anas rutila* *Pall.*
Soll auf der Oder unter Märzenten gesehen worden seyn.
305. Der europäische Pelikan. *Pelecanus Onocrotalus* *L.* Im Jahre 1819 sollen drei Stück auf der Oder bei Stettin gesehen worden seyn. Im Jahre 1833 will ein glaubwürdiger Mann zwei Stück zwischen Greifswald und Anklam gesehen haben.
306. Der weiße Tölpel. *Sula alba* *Mey.*
Erscheint zuweilen auf der Ostsee unfern Rügen. Nahe bei der Halbinsel Fasmund wurde ein solcher Vogel von einem sichern Beobachter gesehen. Bei Wittow wurde 1818 ein Stück erlegt.